

Einladung

Im Rahmen der gemeinsamen Veranstaltungsreihe des Staatsarchivs und der Landschaftsbibliothek in Aurich möchten wir Sie zum ersten Vortrag der Saison 2010/2011 einladen:

Drs. Otto Knottnerus (Huizinge/Groningen):

Fakten und Fiktion zur Dollartgeschichte: Die Dollartkarte von 1574 und ihre Vorgeschichte

Zeit: 27.09.2010; 20.00 Uhr

Ort: Landschaftsforum Aurich, Georgswall 1 - 5

Eintritt: 2,50 €

Der „Beginn der Neuzeit“ in Ostfriesland wird durch politische, religiöse Umbrüche und durch Katastrophen eingeleitet. Dazu gehören die Einigung Ostfrieslands in einer Grafschaft durch die Cirksena 1464, die Öffnung der Region auch für radikale reformatorische Strömungen seit den 1520er Jahren und nicht zuletzt die starke Erweiterung des Dollart als Folge der zweiten Cosmas- und Damian-Flut 1509 und dann schnell darauf folgenden Antoni-Flut 1511

Anhand einer Karte von Jacob van der Mersch aus dem Jahr 1574 wird gezeigt, dass die meisten überlieferten Geschichten zur Entstehung des Dollarts erst zur Zeit der Renaissance erfunden worden sind. Die „Erfolgstory“ der vermeintlichen Sturmflut von 1277 wird in ihrer Einzelheiten dargestellt, anschließend werden die wenigen historisch verbürgten Fakten befragt. Die Schlussfolgerung wird sein, dass der Dollart vermutlich erst im Laufe des 15. Jahrhunderts entstanden ist.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Paul Weßels

Landschaftsbibliothek Aurich
Landesarchiv

Prof. Dr. Bernhard Parisius

Niedersächsisches

- Staatsarchiv Aurich -